

UNITYED

Projekte zur
Arbeit mit Straffälligen
im Freistaat Thüringen



UNITYED

WIR STEHEN FÜR
FAIRÄNDERUNG

www.unityed.de



**Unterstützen Sie unsere
mildtätige Arbeit**

Spendenkonto

IBAN DE18 8205 1000 0600 0762 45

BIC HELADEF1WEM | Sparkasse Mittelthüringen

Verwendungszweck: mildtätige Arbeit

UNITYED e. V.

Als gemeinnütziger und mildtätiger Verein steht **UNITYED** e. V. für einen zukunftsfähigen und inklusiven gesellschaftlichen Wandel. **UNITYED** e. V. ist seit 2008 aktiv. Die Arbeitsschwerpunkte liegen in der ambulanten wie stationären Straffälligenhilfe, Schulabsentismus, in der finanziellen Bildung sowie der demokratiefördernden Kinder- und Jugendarbeit. Allen Projekten liegt der vereinseigene pädagogische **SHAKEHANDS-Ansatz** zugrunde, der sich durch eine duale Konzeption aus Bildung und Sport auszeichnet.

Seit 2018 ist der Bildungsträger in der Straffälligenhilfe in Thüringen tätig. Für den ambulanten Bereich ist das Projekt „SELF – Mein Weg“ zu benennen, während das extremismuspräventive Projekt „Blickpunkt“ im ambulanten wie stationären Bereich der Straffälligenhilfe aktiv ist

UNITYED e. V. ist als ordentliches Mitglied in der Landesarbeitsgemeinschaft der Straffälligenhilfe im Freistaat Thüringen e. V. aktiv und über diese als ordentliches Mitglied des DBH-Fachverbandes für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik gelistet. Zudem ist der Verein mit Sitz in Erfurt im Paritätischen Thüringen organisiert und stellt seit 2019 ein Mitglied im Stiftungsrat der Paritätischen BuntStiftung Thüringen.

UNITYED e. V. arbeitet nicht für und mit Vereinen, Verbänden, Institutionen und Dienstleistern, die gegen das Grundgesetz, die Menschenrechte und das Gemeinwohl verstoßen.

BLICKPUNKT

THÜRINGENWEIT

Schwerpunkte Extremismusprävention in Strafvollzug und Bewährungshilfe

Zielgruppe straffällig gewordene Personen bis 26 Jahre

Anmerkung zur Weisung

Auf Weisung sind Einzelberatungen sowie Gruppenangebote (mind. 4 Personen) in der Bewährungshilfe kostenfrei nutzbar. Voraussetzung ist die Bereitstellung einer Räumlichkeit.

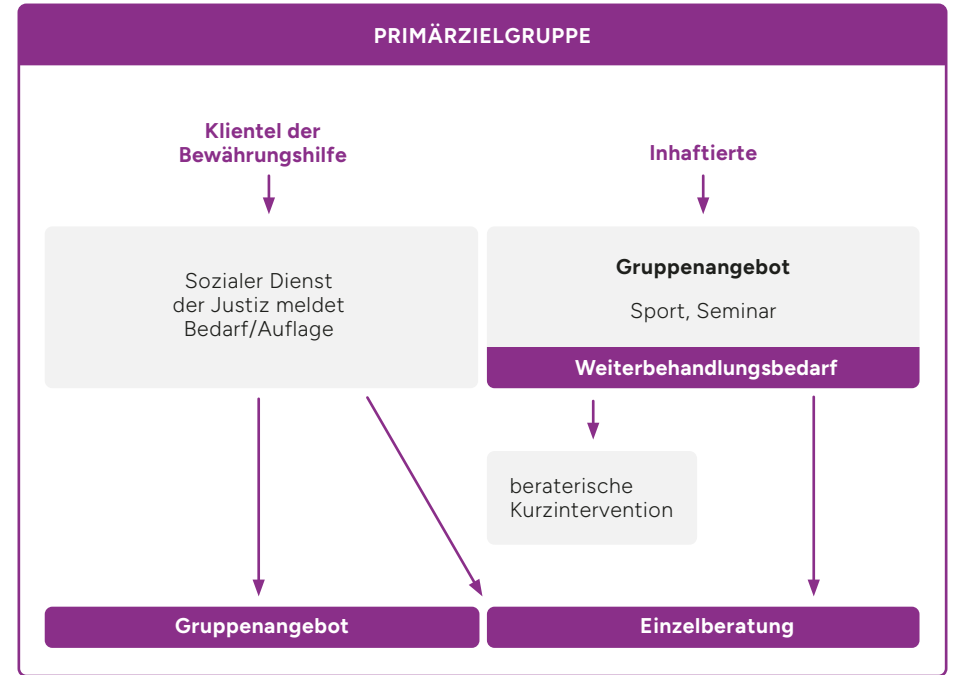
Kontakt → Stefanie Obst +49 (361) 789 118 20 s.obst@unityed.de

Überblick

Das Projekt dient der Extremismusprävention und Deradikalisierung und richtet sich an die Thüringer Haft- und Arrestanstalten sowie die Bewährungshilfe. Gearbeitet wird in Einzelberatungen und Gruppenangeboten, wobei das Projekt auf dem pädagogischen Anti-Bias-Ansatz sowie dem trügereigenen SHAKEHANDS-Ansatz fußt. Letzterer verbindet Bildung und Sport.

Im Rahmen politischer Bildung erfolgt Wissensvermittlung sowie Kompetenzstärkung. Junge Menschen werden dabei begleitet, menschenfeindliche und diskriminierende Tendenzen wahrzunehmen und sich davon zu lösen. Alle Inhalte basieren auf dem Grundgesetz sowie den Menschenrechten. Sportpädagogische Übungen (i. d. R. nur in Haft) werden u. a. von DFB-lizenzierten Fußballtrainer*innen sowie Leistungssportler*innen aus dem (Rollstuhl-)Basketball geleitet.

Daneben richtet sich das Projekt mit Fortbildungsveranstaltungen an Bedienstete und Fachdienste der Justiz. Hierfür kooperiert es in den Phänomenbereichen religiös bedingter sowie politisch motivierter Extremismus mit Experten wie Burak Yilmaz und Expertinnen des Kompetenzzentrums für Prävention und Empowerment der Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland. Das Projekt fungiert nicht als Unterricht und Ausstiegsangebot.




SELF – MEIN WEG

ERFURT

Schwerpunkte Ableistung gemeinnütziger Arbeitsstunden, Soziale Trainingskurse, pädagogische Einzelberatungen

Zielgruppe straffällig gewordene Personen
(Bitte beachten: bei zwei Maßnahmen gelten Altersbeschränkungen)

Kontakt → Magdalena Wächter  +49 (361) 789 118 26  m.waechter@unityed.de

Überblick

Das Empowerment-Projekt **SELF – Mein Weg** bietet die Möglichkeit zur Ableistung von Auflagen und Weisungen wie gemeinnütziger Arbeitsstunden, eines Sozialen Trainingskurses und/oder einer pädagogischen Einzelberatung. Durch kontinuierliche pädagogische Begleitung soll es gelingen, einen Impuls zur Verhinderung erneuter Straftaten zu geben und die Teilnehmenden in ihrem Resozialisierungsprozess zu unterstützen. Bei minderjährigen Klient*innen werden die Erziehungsberechtigten ins Vorgespräch einbezogen.

Bei allen Maßnahmen sind Sexualstraftäter*innen ausgeschlossen.

PROJEKTSTRUKTUR

Maßnahme 1

FA[IR]BRIK

Fa[ir]brik – Ableistung gemeinnütziger Arbeitsstunden

Zielgruppe Personen mit der Auflage gemeinnütziger Arbeitsstunden mit Wohnsitz in Erfurt (**ohne Altersbegrenzung**)

Aufgabenbereiche IT-Recycling & Refurbishment/Remarketing

Maßnahme 2

Unterstützung bei praktischen Tätigkeiten – Ableistung gemeinnütziger Arbeitsstunden

Zielgruppe Personen mit der Auflage gemeinnütziger Arbeitsstunden mit Wohnsitz in Erfurt (**ohne Altersbegrenzung**)

Aufgabenbereiche Lager & Logistik, Facility Management, Unterstützung bei Veranstaltungen

Maßnahme 3a

SELF-Training – Sozialer Trainingskurs

Zielgruppe Personen mit der Auflage eines Sozialen Trainingskurses **bis 23 Jahre** mit Wohnsitz in Erfurt

Mindestanzahl Umfang 5 Teilnehmende
15 Stunden

Die Trainingskurse legen ihren Fokus auf Reflexion und Wissensvermittlung zur Stärkung der Selbstwirksamkeit und auf die Erarbeitung von Bewältigungsstrategien für Konfliktsituationen auf emotionaler, sozialer und gesellschaftlicher Ebene. Es finden vier Einheiten im Gruppensetting à 3 Stunden und drei pädagogische Einzelgespräche à 1 Stunde statt. Es handelt sich nicht um ein Anti-Gewalt- oder Anti-Aggressions-Training.

Maßnahme 3b

Pädagogische Einzelberatung

Zielgruppe Personen mit der Auflage einer pädagogischen Einzelberatung **bis 27 Jahre** mit Wohnsitz in Erfurt

Umfang 1 Vorgespräch à 1h und 2–8 Beratungsgespräche à 1 h über einen Zeitraum von max. 6 Monaten

Das Beratungsangebot ist nach folgenden Schwerpunkten untergliedert

- I. Frühintervention: „Erste Hilfe“ bei erstmaligen oder geringfügigen Delikten
- II. Motivationsförderung: Unterstützung bei der Überwindung von Widerständen und Förderung der aktiven Verantwortungsübernahme
- III. Stabilisierungscoaching: Begleitung und Festigung bereits angestoßener Veränderungsprozesse

Maßnahme 4

Freizeit-, Betreuungs-, Bildungsangebote

Zielgruppe Personen, die ihre Auflage bei **UNITYED** e. V. absolviert haben und keine Eintragungen im erweiterten Führungszeugnis aufweisen

Die Teilnehmenden können nach Erfüllung ihrer Auflage ein Ehrenamt bei UNITYED e. V. ausüben.

Gefördert von



Thüringer
Oberlandesgericht



Impressum

UNITYED e. V.

Kalkreißer 6 | 99085 Erfurt

Tel. +49 (361) 789 118 0

Fax +49 (361) 789 118 19

UNITYED e. V. ist Mitglied in der
LAG Straffälligenhilfe Thüringen.

*Landesarbeitsgemeinschaft
der Straffälligenhilfe
im Freistaat Thüringen e.V.*

